

W ■ K ■
Seniorenzentrum Haus Edelberg
Tannenberg 1
66892 Bruchmühlbach-Miesau

An das
Amtsgericht Kusel
Trierer Straße 71
66869 Kusel

den, 08.08.2021

Mein Betreuungsverfahren AZ: 1XVII 34/21

Ärztliche Untersuchung meines Gesundheitszustands

Sehr geehrter Herr Richter Wirbel

Ergänzend zu meinem Antrag vom 23.07.2021 lege dem Gericht hiermit das „nervenfachärztliche Gutachten“ des Dr. med. Volkmar Fischer vor.

Daraus geht zweifelsohne hervor, dass die Voraussetzungen für eine Betreuung nicht mehr gegeben sind. Die Voraussetzungen zur vorläufigen Betreuerbestellung (ggf. der Verlängerung) sind weggefallen (§ 1908d BGB). Die im damaligen Gutachten festgestellten Diagnosen sind hinfällig.

Diese neuen Erkenntnisse über meinen aktuellen Gesundheitszustand wurden seitens des Gerichtes bisher nicht berücksichtigt. Sollte das Gericht das Gutachten aus formellen Gründen ablehnen, beantrage ich, das Gericht möge ein neues fachärztliches Gutachten in Auftrag geben. Ich beantrage die Dringlichkeit der Sache anzuerkennen. Denn ich werde gegen meinen ausdrücklichen Willen in einer Pflegeeinrichtung untergebracht. Eine Rückkehr in meine Wohnung, die ohne Probleme erfolgen kann, wird mir durch den rechtswidrigen Austausch des Türschlosses an meiner Wohnung unmöglich gemacht. Nach wie vor will man mich zwingen sedierende Medikamente zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage: Nervenfachärztliches Gutachten, Dr. Fischer vom 29.07.2021

Hinweis:

Das Schreiben wurde mit Unterstützung der Pflegeethik Initiative Deutschland e.V. erstellt. Der Verein setzt sich bundesweit für die Wahrung der Rechte pflege- und betreuungsbedürftiger Menschen ein.